



Az.: 20.1.0107.002.002

Stadtbuslinien

| Beratungsweg | Sitzungstermin |
|------------------------------------|----------------|
| Liegenschafts- und Steuerausschuss | 29.11.2017 |
| Umwelt- und Verkehrsausschuss | 30.11.2017 |
| Haupt- und Finanzausschuss | 13.12.2017 |
| Rat | 20.12.2017 |
| | |

| | |
|----------------------------------|------------------|
| Zuständige/r Dezernent/in | Haas, Willibrord |
|----------------------------------|------------------|

| | | | |
|---------------------------------|-----------------------------|---------------------------------------|-------------------------------|
| Finanzielle Auswirkungen | <input type="checkbox"/> JA | <input checked="" type="checkbox"/> X | <input type="checkbox"/> NEIN |
|---------------------------------|-----------------------------|---------------------------------------|-------------------------------|

| | | | | | |
|---|---|---|---------------------|---------|--------------|
| Im Haushaltsplan vorgesehen | <input type="checkbox"/> JA | <input type="checkbox"/> NEIN | | | |
| <input type="checkbox"/> Teilergebnisplan | <input type="checkbox"/> Teilfinanzplan | <input type="checkbox"/> Investitionsmaßnahme | | | |
| Produkt Nr. | | | | | |
| Kontengruppe | | | | | |
| Betrag | | | | | |
| einmalige | Erträge | Aufwendungen | laufende | Erträge | Aufwendungen |
| Insgesamt | | | Insgesamt | | |
| Beteiligter Dritter | | | Beteiligter Dritter | | |
| Anteil Stadt Kleve | | | Anteil Stadt Kleve | | |

| |
|--|
| |
|--|

1. Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt die Stadtbuslinien wie in der Drucksache dargestellt und beauftragt die Verwaltung, die Verträge der Linien 52, 57, T57 und 60 ab dem 01.12.2019 bis zum 30.11.2029 innerhalb der rechtlichen Möglichkeiten im Rahmen einer Direktvergabe mit den Unternehmen NIAG und LOOK neu abzuschließen.

2. Schilderung des Sachverhaltes / Begründung

Am 30.11./02.12.09 wurden die Verträge mit den Unternehmen NIAG und LOOK bis zum 30.11.2019 verlängert.

Es handelt sich hierbei im Einzelnen um die Linien:

L 52:

Route / Dauer: Kleve Ringschule bis Warbeyen – 62 min

Gesamtkilometer p.a.: rd. 35.000 km Fahrplanangebot

Auslastung p.a.: 34.700 Personen

Fahrtzeiten: Schultäglich von 07.10 Uhr bis 09.34 Uhr (Hinfahrten) und von 10.50 Uhr bis 16.18 Uhr (Rückfahrten).

An den Samstagen, Sonntagen und Feiertagen, finden keine Fahrten statt. Die Taktung ist variabel, d.h. die Busse werden bedarfsgerecht, in Abstimmung mit den Schulzeiten, eingesetzt.

Bedarfsorientierter Einsatz von Taxibussen (T52):

Ergänzt wird diese Linie durch Taxibusfahrten. Dies bedeutet, dass nach vorherigem Telefonanruf, ein Fahrzeug, meist PKW oder Kleinbus, wie der Bus von Haltestelle zu Haltestelle fahren.

Route / Dauer: Kleve Bahnhof bis Schenkenschanz – zwischen 15 und 27 min, sowie Kleve Warbeyen bis Willibrordschule – 45 min

Gesamtkilometer p.a.: rd. 16.300 km Fahrplanangebot

Auslastung p.a.: keine Erfassung

Fahrtzeiten: Schultäglich von 07.20 Uhr bis 09.05 Uhr (Hinfahrten) und von 11.36 Uhr bis 16.34 Uhr (Rückfahrten). Die Taktung ist variabel.

Eine weitere Stadtbuslinie ist die Linie:

L 57 (Regelbetrieb mit Linienbussen):

Route / Dauer: Kleve Bahnhof bis Materborn – Hin 27, Rück 28 min

Gesamtkilometer p.a.: rd 53.300 km Fahrplanangebot.

Auslastung p.a.: 88.900 Personen

Fahrtzeiten: Montag bis Freitag an Schultagen von 06.16 Uhr bis 17.44 Uhr. An Ferientagen von 7.16 Uhr bis 17.44 Uhr. Am Samstag von 09.16 Uhr bis 16.30 Uhr. An Sonn- und Feiertagen wird die Linie nicht mit Linienbussen bedient. Die Taktung ist stündlich.

Auch diese Linie wird mit Taxibusfahrten in den nachfrageschwachen Zeiten ergänzt.

Bedarfsorientierter Einsatz von Taxibussen (T57):

Route / Dauer: Kleve Bahnhof bis Materborn – Hin 27, Rück 28 min

Gesamtkilometer p.a.: rd. 37.050 km Fahrplanangebot.

Auslastung p.a.: 2.600 Personen

Fahrtzeiten: Montag bis Freitag an Schul- und Feiertagen von 05.46 Uhr bis 07.13 Uhr und von 17.46 Uhr bis 21.13 Uhr.

Am Samstag von 05.46 Uhr bis 09.13 Uhr und von 16.16 Uhr von 19.44 Uhr.

Separates Verkehrsangebot mit bedarfsorientiertem Einsatz von Taxibussen zwischen Kleve Bahnhof und Schwanenburg.

Zur Erschließung innerstädtischer Ziele (Großer Markt, Schwanenburg, Hallenbad und Stadthalle) wird auf der Linie T57 ein Angebot zwischen Kleve Bahnhof und der Schwanenburg vorgehalten.

Route / Dauer: Kleve Bahnhof bis Schwanenburg – Hin 11, Rück 13 min

Gesamtkilometer p.a.: rd 41.300 km Fahrplanangebot

Auslastung p.a.: 158 Personen

Fahrtzeiten: Montag bis Freitag von 08.46 Uhr bis 20.14 Uhr und Samstag von 9.46 Uhr bis 19.14 Uhr. Es handelt sich hier um eine stündliche Taktung.

Eine weitere Linie ist die

L 60 (Regelbetrieb mit Linienbussen):

Route / Dauer: Kleve Bahnhof bis Millingen a.d. Rijn – 36 min

Gesamtkilometer p.a.: rd. 119.000 km Fahrplanangebot.

Auslastung p.a.: 162.700 Personen

Fahrtzeiten: Montag bis Freitag von 05.46 Uhr bis 20.14 Uhr. Am Samstag von 06.46 Uhr bis 16.14 Uhr. Am Sonntag fährt die Linie nicht. Die Taktung der Linie ist stündlich.

Bedarfsorientierter Einsatz von Taxibussen T60:

In den nachfrageschwachen Zeiten wird das Angebot durch den bedarfsorientierten Einsatz von Taxibussen ergänzt.

Route / Dauer: Kleve Bahnhof bis Millingen a.d. Rijn – 36 min

Gesamtkilometer p.a.: rd. 35.000 km Fahrplanangebot.

Auslastung p.a.: 800 Personen

Fahrtzeiten: Montag bis Freitag von 19.46 Uhr bis 00.14 Uhr und Samstag von 16.46 Uhr bis 00.14 Uhr. Die Taktung der Linie ist stündlich.

Im Rahmen des Schülerspezialverkehrs werden sogenannte Kooperationsfahrten zwischen den Schulstandorten angeboten:

Route / Dauer: Kellen Schulzentrum bis Freiherr-vom-Stein-Gymnasium 10 min

Gesamtkilometer p.a.: rd. 12.400 km.

Auslastung p.a.: keine Erfassung

Fahrtzeiten: von montags bis freitags wird die Linie drei- bis fünfmal täglich nach Bedarf eingesetzt. Die Taktung ist variabel. Es handelt sich hierbei um keine Linienverkehrsleistung.

Darüber hinaus bestehen weitere Linien, die jedoch in der Verantwortlichkeit des Kreises Kleve liegen (siehe Anlage 2). So erfolgt derzeit beispielsweise eine überregionale Anbindung der Hochschule Rhein-Waal über die Linie SB58. Darüber hinaus wird in den abendlichen und nächtlichen Schwachverkehrszeiten ein AnrufSammelTaxi-Angebot (AST) vorgehalten, welches auch die Mobilität in der Stadt Kleve sichert. Des Weiteren ist als Anlage 3 der Fahrplan der Bahnverbindung RE10 Kleve - Krefeld - Düsseldorf beigefügt. Durch die der Anlage zu entnehmenden Taktung ist eine zeitnahe Umsteigemöglichkeit sichergestellt. Die Vernetzung der Linien ist im Anschlussplan in der Anlage 4 dargestellt.

Die Gesamtkosten aller oben aufgeführten städtischen Linien belaufen sich auf rd. 1,4 Mio. €.

Sollte eine Ausweitung der Linienführung oder Taktung gewünscht werden, kann dies nur über Kürzungen an anderen Linien oder durch andere Etateinsparungen realisiert werden.

Die Ausstattung der eingesetzten Linienbusse soll mindestens folgendem Standard entsprechen:

Niederflurtechnik, Fahrscheindrucker, Sondernutzungsflächen, e-Ticket fähiges Prüfsystem, Ist-Daten-System beim VRR und digitales visuelles und akustisches Fahrgast Informationssystem. Ab dem 01.01.2020 sollen darüber hinaus alle im Stadtgebiet Kleve eingesetzten Busse mit Dieselantrieb innerhalb der folgenden fünf Jahre mindestens die EEV-Norm mit Partikelfilter erfüllen.

Bei Neuanschaffungen sollen die Linienbusse zusätzlich mit manuellen Klapp rampen für Rollstuhlfahrer, Notruffunktionen und Klimaanlage ausgestattet sein. Die Linienbusse müssen die jeweils zum Beschaffungszeitpunkt gültige Abgasnorm erfüllen.

Das Fahrpersonal sollte in der Lage sein Rettungsmaßnahmen ergreifen zu können und mobilitätseingeschränkten Personen zu helfen. Zudem sollte das Fahrpersonal die deutsche Sprache beherrschen, ortskundig sein und ausreichende Kenntnisse zu den Themen Fahrplan, Liniennetz und Tarife haben. Mindestens einmal jährlich sollen Mitarbeiterschulungen zu betrieblichen Themen, Kundenorientierung und Arbeitssicherheit durchgeführt werden.

Ziel der Stadt Kleve ist es, den ÖPNV-Bedarf über den durch die Kreisbuslinien gedeckten Bedarf mit eigenen Stadtbuslinien abzudecken. Im Interesse der Stadt Kleve soll ein kostenbewusster, bedarfsorientierter und wirtschaftlicher öffentlicher Personennahverkehr etabliert werden.

Nicht von der Verlängerung betroffen sind die KOOP-Fahrten und die Citybuslinie L 49. Nach Ablauf des Vertrages am 31.12.2021 wird angestrebt, einen Elektrobuss auf der Linie 49 einzusetzen.

Vorab wird im Rahmen des Vergabeverfahrens eine Aufforderung zur Abgabe eigenwirtschaftlicher Genehmigungsanträge im EU-Amtsblatt veröffentlicht.

Kleve, den 20.11.2017

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Northing', written in a cursive style.

(Northing)